Priener Ausstellung „Glanzvoll“: Vorträge und Sonderführungen

Beitrag

Bis Sonntag, 19. Juni 2022 widmet sich die Galerie im Alten Rathaus der Kunst der Prinzregentenzeit am Chiemsee. Die Ausstellung „Glanzvoll“ ist der nostalgische Blick zurück auf die „gute alte Zeit“, von 1886 bis 1912, mit der man in Bayern eine Epoche des Friedens und der kulturellen Blüte verbindet. Wissenserweiternde Vorträge und Sonderführungen ermöglichen Interessierten einen tieferen Einblick in diese glanzvolle Zeit.

Rund um die Ausstellung „Glanzvoll: Die Kunst der Prinzregentenzeit am Chiemsee – als München leuchtete und Prien glänzte“ erwarten Kunst- und Kulturinteressierte thematisch vertiefende Vorträge und außergewöhnliche Einblicke bei Sonderführungen außerhalb der Räumlichkeiten in der Alten Rathausstraße 22. Am Donnerstag, 5. Mai 2022 referiert Prof. Dr. Manfred Treml über die „Gute Alte Zeit?“ mit Gedanken zu Prinzregent Luitpold und seiner Epoche. Der Vortragende ist Mitglied des Kulturfördervereins Prien am Chiemsee, Honorarprofessor an der Katholischen Universität Eichstätt-Ingolstadt sowie Herausgeber und Autor des im Verlag Friedrich Pustet in Regensburg 2021 erschienenen Werkes „Geschichte des modernen Bayern“. Prof. Dr. Werner K. Blessing, Professor i.R. für Neuere Geschichte und Landesgeschichte an der Universität Erlangen-Nürnberg, behandelt am Donnerstag, 12. Mai das Thema „Bayerns Gesellschaft um 1900: Kontinuität und Umbruch“. Den Abschluss der ausstellungsbegleitenden Vortragsreihe macht Dr. Ruth Negendanck, ebenfalls Mitglied des Kulturfördervereins Prien, am Dienstag, 31. Mai 2022. Die langjährige assoziierte Wissenschaftlerin am Germanischen Nationalmuseum in Nürnberg und Autorin des vom Kulturförderverein herausgegebenen Werkes „Künstlerlandschaft Chiemsee“ widmet sich in ihrem Beitrag den Begegnungen in der Künstlerlandschaft Chiemsee während der Prinzregentenzeit. Beginn der Vorträge ist jeweils um 19 Uhr im Chiemsee Saal, Alte Rathausstraße 11. Neben den regelmäßigen Führungen in der Galerie im Alten Rathaus gibt es ein erweitertes Angebot außerhalb der Marktgemeinde: Am Freitag, 6. Mai 2022, um 15 Uhr begleitet die Kunsthistorikerin Ute Gladigau auf dem Rundgang „Aufbruch in die Moderne“ Interessierte durch die Julius Exter Galerie im Augustiner Chorherrenstift auf der Herreninsel. Am Freitag, 3. Juni 2022, um 18 Uhr, führt der Kulturreferent des Landkreises Rosenheim Christoph Maier-Gehring unter dem Titel „Wo Leo Putz malte“ Teilnehmer:innen durch das Schloss Hartmannsberg. Die Teilnehmeranzahl zu den Vorträgen und Sonderführungen ist begrenzt. Eine Anmeldung ist unter der Telefonnummer +49 8051 6905-17 oder unter galerie@tourismus.prien.de erforderlich. Der Ausstellungsflyer „Glanzvoll“ mit

Veranstaltungsprogramm ist im Tourismusbüro Prien, Alte Rathausstraße 11, sowie online unter www.galerie-prien.de erhältlich.

Während der aktuellen Ausstellung hat die Galerie im Alten Rathaus donnerstags von 17 bis 19 Uhr (auch feiertags zu diesen Zeiten) sowie freitags bis sonntags von 14 bis 17 Uhr geöffnet. Am Karfreitag, 15. April 2022 sind die Ausstellungsräumlichkeiten geschlossen. Der Eingang befindet sich in der Alten Rathausstraße 22. Weitere Informationen unter www.galerie-prien.de und unter Telefon +49 8051 92928. Ausstellungsbegleitend ist ein Katalog mit Textbeiträgen der Ausstellungskuratorinnen und ein Kinderführer erhältlich.

Die Ausstellung „Glanzvoll“ steht unter der Schirmherrschaft von Elizabeth Herzogin in Bayern und wird gefördert durch den Kulturfonds Bayern. Unterstützung erhält die Schau von dem Kulturförderverein Prien am Chiemsee e.V., meine Volksbank Raiffeisenbank eG, Prien am Chiemsee, der Chiemsee-Schifffahrt Ludwig Feßler KG sowie von der Umwelt- Kultur- und Sozialstiftung des Landkreises Rosenheim und von der Ernst von Siemens Kunststiftung.

Bericht: Prien Markteting GmbH

Foto: Sammlung Siegfried Unterberger – Leo Putz, Sommerträume (Morgensonne), 1907

Kategorie

1. Kultur

Schlagworte

1. Chiemgau
2. Chiemsee
3. Galerie im Alten Rathaus
4. Prien am Chiemsee